



Einzelansicht des Artikels

Egelsbach - Politik

Misstrauen gegen Charme-Offensive



„FLUCHBEREITSCHAFT“: Kein gutes Haar ließen die Redner – wie hier Berthold Markl – an der beabsichtigten Übernahme der HFG durch die Firma „NetJets“ und dem geplanten abermaligen Ausbau des Egelsbacher Flugplatzes. In der fünfständigen Bürgerversammlung am Mittwoch im aus allen Nähten platzenden Bürgerhaus kam es folglich zu so manchen emotionalen Steiflügen. (DZ-Fotos: Jordan)

Egelsbach (DZ/hs) – Pressemitteilung zum Bürgerbegehren Flugplatz Egelsbach Am 11.02.2009 um 9:10 haben die Vertrauenspersonen des Bürgerbegehrens Flugplatz Egelsbach, Werner Fritzsche und Gunther de las Heras, Herrn Bürgermeister Moritz den entsprechenden Antrag mit 1.331 Unterschriften übergeben. Das Bürgerbegehren gilt damit als eingereicht und hat eine sofortige aufschiebende Wirkung bis zum Bürgerentscheid gemäß Antrag. Die Gemeinde Egelsbach ist jetzt am Verkauf Ihrer GmbH-Anteile gehindert. „Wir haben die Abgabe des Bürgerantrages vorgezogen, weil wir innerhalb von 9 Tagen schon weit mehr als die notwendigen knapp 740 Unterschriften hatten und sogar unser selbst gestecktes Ziel von 1.000 weit überschritten hatten. Unabhängig davon sammeln wir weiter und werden bis zum 4.3.2009 weitere Unterschriftenlisten einreichen, um ein klares Signal der Bürger in Richtung Gemeinde Egelsbach zu senden. Wir gehen mittlerweile davon aus, dass auch die Grenze von 1.600 kurzfristig Unterschriften fallen wird.“ Gunther de las Heras 1. Vorsitzender Flugalarm-Abwehrgemeinschaft Egelsbach www.flag-egelsbach.de

